

Antrag Nr. 23-O-09-0016

CDU-Fraktion

Betreff:

Nachmittagsbetreuung an der Grundschule Breckenheim ausweiten

Antragstext:

Antrag CDU-Fraktion

Der Magistrat der Landeshauptstadt Wiesbaden wird gebeten,

- a) die ab 01.08.2024 in alleiniger Trägerschaft an der Grundschule verfügbaren Plätze in der Grundschulbetreuung signifikant um mindestens zehn Plätze zu erhöhen, um mehr Breckenheimer Kindern sowie deren Eltern eine verlässliche Nachmittagsbetreuung zu ermöglichen.
- b) umfassend über die Planungen zur Gestaltung des neuen Schulhofes der Grundschule zu berichten und diese dem Ortsbeirat zeitnah vorzustellen.
- c) zu berichten, wie die aktuellen Pläne zur Weiternutzung des Hortbereiches in der KiTa nach Auszug des Hortes zum 01.08.2024 ist (Nötige bauliche Veränderungen, Zeitplan bis zur Nutzung als Krippenplätze, kalkulierte Kosten).

Begründung:

In der Nachmittagsbetreuung der Breckenheimer Grundschule stehen derzeit Betreuungsplätze für insgesamt 83 Kinder zur Verfügung. Hiervon entfallen 43 auf die von der Fit For Family gGmbH organisierte Nachmittagsbetreuung an der Grundschule direkt sowie 40 Plätze auf den Grundschulhort, welcher noch in den Räumen der städtischen Kindertagesstätte untergebracht ist. Damit stehen Betreuungsplätze für ca. 70% der Schülerinnen und Schüler zur Verfügung.

Das aktuelle Platzangebot wird den Herausforderungen, die stets wachsende Anforderungen in die Vereinbarkeit von Beruf und Familie mit sich bringen, nicht mehr gerecht. In Vollzeit berufstätige Elternpaare stehen nicht selten bei dem Übergang von der KiTa in die Grundschule vor einem ungelösten Betreuungsproblem.

Die Landeshauptstadt Wiesbaden errichtet derzeit für insgesamt ca. 15 Mio. EUR einen Neubau der Grundschule, welcher die räumlichen Voraussetzungen schafft, um allen Breckenheimer Grundschulkindern einen Betreuungsplatz zu ermöglichen. Der Umzug der Grundschule in den Neubau ist aktuell Ostern 2024 geplant. Die Hortplätze in der KiTa sollen zum 01.08.2024 an die Grundschule zur Fit For Family gGmbH überführt werden; in der Summe verbleibt es dann netto bei der aktuellen Gesamtzahl von 83 Plätzen.

Wiesbaden, 14.06.2023